

## 9. Museum und Sammlungen.

Leider ist diesmal im Gegensatz zum letzten Bericht vom Museum und den Sammlungen weniger zu sagen. An Geschenken sind nur eingegangen von Kamerad v. K ü g e l g e n ein Turmfalke, von Kamerad D i e t h e r zwei Hähneier. Außerdem ist zu bemerken, daß das Präparierzimmer in den ersten Stock verlegt ist, sodaß hier eine umfassende Neuordnung nötig ist. Im übrigen macht sich, wie es scheint, ein steigendes Interesse an den Sammlungen bemerkbar; so steht zu hoffen, daß mit der Zeit die vorhandenen Lücken, namentlich auch in der Sammlung der einheimischen Käfer und Schmetterlinge, sich ausfüllen werden. Es findet sich auf Ausflügen, Spaziergängen und dergleichen für einen aufmerksamen Beobachter doch immer etwas, was für uns von Wert und Interesse ist. Auch der geringste Beitrag wird mit Dank angenommen.

H. \*

---

## 10. Geschenke.

Es schenken uns:

1. Frau Rentner C. Klein, Barmen: 100 Mk. für die Bücherei.
2. Herr Rechtsanwalt Dr. Wesenfeld, Barmen, und ein unbekannter Geber: je 20 Mk. für die Bücherei.
3. Frau Kommerzienrat Feldhoff, Langenberg: Zwei Wagenpferde (Züchse).
4. Herr Prof. Dr. Fischer, hier: Einige Bücher über Landwirtschaft und Viehzucht.

